

Kirchen

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU



Glaube, «Corona» und Gemeindeleben

Liebe Gemeinde

Es ist Anfang Mai, und ich schreibe dieses Editorial rechtzeitig für den Juni/Juli-Kirchenboten. Immer noch steht die Frage im Raum, wie sich das mit dem Coronavirus entwickeln wird. Eines aber stellt man fest: Der Begriff «Schuld» war lange nicht mehr so geläufig: «Sind Menschen aus gewissen Gegenden der Erde schuld?» Das war keine abstrakte Frage, sondern ich habe von jemandem gehört,

dem Kinder nachgerufen haben: «Coronavirus!» Doch die Frage ging weiter: «Sind Jugendliche schuld?» – Wenn sie sich in der Öffentlichkeit in Gruppen ohne Abstand trafen. «Oder sind die über 65-Jährigen schuld?» Auch das habe ich in Gesprächen gehört, dass sich ältere Menschen «irgendwie schuldig fühlen», wenn Jüngere sich echaufferten, wenn nicht alle Älteren die ganze Zeit zu Hause geblieben sind. «Oder ist die Wirtschaft schuld?» – Weil sie sich Bedingungen wünscht, weiterarbeiten zu können, auch um ein gutes Gesundheitssystem mitfinanzieren zu können.

Bei all dem gibt die Bibel einmal mehr eine ganz besondere Antwort. Im Epheserbrief (4,3.14f) können wir lesen: «Bemüht euch, die Einheit des Geistes zu wahren durch das Band des Friedens! Ein Gott aller, der über allem und durch alles und in allem ist. Wir wollen nicht mehr unmündige Kinder sein, ein Spiel der Wellen, geschaukelt und getrieben von jedem Widerstreit der Lehrmeinungen, im Würfelspiel der Menschen, das in die Irre führt. Wir wollen aber, von der Liebe geleitet, die Wahrheit bezeugen und in allem auf Christus hin wachsen!» Nur in Verbundenheit und Gemeinschaft können wir Herausforderungen wie das Virus meistern.

Eigentlich wollte ich im Juni/Juli-Kirchenboten auf die Konfirmation hinweisen. Doch diese ist wegen der Unsicherheit verschoben worden auf den 23. August. Der ökumenische Schlussgottesdienst zur Jubiläumsfeier «150 Jahre Landeskirchen im Thurgau» vom 21. Juni in Amriswil fällt demgegenüber leider aus. Unsere Gottesdienst- und Kirchengemeindeagenda ist deswegen nicht leer, selbst wenn wir Anfang Mai (s.o.) noch nicht wissen, was im Juni möglich ist. Immer aber wollen wir in der Liebe und auf Christus hin wachsen.

Alexander Zedler

Briefliche Stimmabgabe Wahlen/Abstimmungen

Bereits nach Erhalt des Stimmmaterials kann das Stimmcouvert unfrankiert auf dem Postweg eingesandt werden, es muss bis spätestens am Vortag beim Wahlbüro eintreffen. In den Briefkasten des Wahlbüros kann die Stimme bis **Sonntag, 21. Juni, um 11.00 Uhr** eingeworfen werden. Wir freuen uns über eine aktive Stimmbeteiligung.

Martin Buser, Präsidium

«Tautropfen» hilft in Afrika

Mittwoch, 24. Juni, 19.30 Uhr, Chilestube

Beno Kehl erzählt an diesem Abend von seinem Hilfsprojekt in Burkina-Faso. Ganz neu wird eine Art Flüchtlingssiedlung aufgebaut. Die Familien sind sehr berührt, dass sie eine neue Chance erhalten von Menschen, die sie nicht kennen. Zusammen mit den Betroffenen ist geplant, einen bunten Garten für die Selbstversorgung mitten in der Savanne aufzubauen. Auch wird eine Ausbildung zur Bienenzucht angeboten, damit die Einheimischen eine Aufgabe haben, ohne dass sie dafür eigenes Land brauchen.

Ich träume davon, dass unsere Kirchgemeinde eine Art von «Patenschaft» für die neu entstehende Siedlung übernehmen kann.

Euer Beno Kehl

Mini-Chile

Samstag, 27. Juni, 9.15 Uhr Chilestube – «Guten Morgen, liebe Sorgen...»

Wer macht sich denn da Sorgen? Das erfahren alle Kinder im Alter zwischen 5 und 11 Jahren, die in die evang.-ref. Kirche Sarnach kommen. Du bist herzlich willkommen.

Das Mini-Chile-Team

Gottesdienste

Information:

Angekündigte Gottesdienste dürfen bis 8. Juni nicht durchgeführt werden. Voraussichtlich darf am 14. Juni erstmals wieder ein ordentlicher Gottesdienst stattfinden. Dabei muss allerdings ein Schutzkonzept, welches den Vorgaben des Bundesrats entspricht, zur Anwendung gelangen. In der Hoffnung, dass Sie diese Ihrem Schutz dienlichen Einschränkungen mittragen, laden wir Sie herzlich wieder zu gemeinsamen Gottesdiensten ein. Aktualisierte Angaben finden Sie jeweils auf unserer Website.

Das Pfarrteam
und die Kirchenvorsteherschaft

Freitag, 5. Juni

Die ökumenische Chilä-Nacht findet nicht statt.

Sonntag, 7. Juni

Kein Gottesdienst

Sonntag, 14. Juni

9.00 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrn. R. Hoffmann, Predigt: Johannes 14,15-25: «Geist der Wahrheit», Kollekte: Flüchtlingsdienst des HEKS
10.45 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 21. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. A. Zedler, Hebräer 11,1.2.8-19: «So richtungsweisend unser Glaube an Christus ist, erspart er uns das Fragen und das Suchen nicht.», Kollekte: Evang. Frauenhilfe bis 11.00 Uhr briefliche Stimmabgabe (siehe Bericht)

Samstag, 27. Juni

9.15 Uhr Mini-Chile (siehe Bericht)

Sonntag, 28. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. W. Oberkircher, Kollekte: Mission 21

Sonntag, 5. Juli

11.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der KiWoSi in der St.-Remigius-Kirche, Thema: «Mit Spass und Energie», Kollekte: Verein Tautropfen

Freitag, 10. Juli

17.00 Uhr Abschlussanlass mit Segen der KiWoSi

Sonntag, 12. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst, Frau Bernadette Oberholzer, Kollekte: Schweiz. Bibelgesellschaft

Sonntag, 19. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst, Martin Buser (Laienprediger), Lukas 8,1-3: «Jesu Jüngerinnen», Kollekte: Terre des Femmes

Sonntag, 26. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. A. Zedler, 1 Johannesbrief 3,1-3: «Die gewöhnlichen Dinge aussergewöhnlich tun.»
Kollekte: Brot für alle

Sonntag, 2. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Mit Spass und ENERGIE, s'isch Ziit für KiWoSi!

KiWoSi – Ökumenische Kinderwoche
Sirmach vom 6. bis 10. Juli 2020

Hast du Lust auf eine spannende und energiegeladene Woche? Möchtest du die verschiedenen Energieformen näher kennenlernen? Falls wir dein Interesse geweckt haben, melde dich möglichst rasch bei uns! Wir freuen uns auf dich! Nähere Angaben findest du auf unserer Homepage www.evangel-ref-sirmach.ch. Bitte schriftliche Anmeldung **bis 6. Juni** an: Tanja Siegenthaler, Breitestr. 10, 8370 Sirmach, Telefon 071 966 75 24.

Kommission «Bunte Kirche»

Eine lebendige Kirche lebt nicht zuletzt von den «bunten» Ideen ihrer Mitglieder, dies ist der Grundgedanke unserer zukünftigen «Beteiligungskirche». Mit der Kommission «Bunte Kirche» wollen wir deshalb kirchennahen und kirchenfernen Personen vermehrt die Möglichkeit bieten, ihre Talente und Ideen in eine kreative Gestaltung des kirchlichen Lebens einzubringen. Solche bunte Angebote sollen nebst unserer Kerngemeinde auch die eher passiven Mitglieder aller Couleur motivieren, Kirche als fröhlich und erfüllend zu erleben. Wer Lust und Interesse hat, in der Kommission mitzumachen, der melde sich gerne bei der Kirchenvorsteherschaft. *Martin Buser, Präsident*

Gebet zur Corona-Chance

Die Corona-Krise beinhaltet auch eine krönende Chance und lässt uns so an die Offenbarung des Johannes denken (Offb 7.3ff), als Jesus den Engeln, die Verderben übers Land bringen sollten, zurief: «Wartet! Bringt noch kein Unheil. Erst wollen wir allen, die zu Gott gehören und ihm dienen, sein Siegel auf die Stirn drücken.» Dieses Siegel wird bereits in Ezechiel 9,4 erwähnt: «Geh durch Jerusalem und schreib ein <T> auf die Stirn aller, die gerettet werden.» Damit ist das Programm Jesu im Sinne von «Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben» gemeint. Wer glaubend entscheidet, es aus seinem heiligen Geist umzusetzen, dem wird das Siegel im Bewusstsein aufleuchten, während sich die uns geschenkte Taufe entfaltet. Zur Erinnerung, dass wir in der Taufe auch mit dem Heiligen Geist gesalbt wurden, können wir uns mit Wasser oder Öl ein «T» auf die Stirn schreiben. Als Zeichen des lebendigen Gottes ist es wie ein geistliches Diadem, das uns als freie Kinder des himmlischen Vaters auszeichnet. So bleiben wir angstfrei in unserem Handeln und Sprechen und dürfen hoffnungsvoll beten:

Lieber Gott, mögest Du uns in der Corona-Krise die wahre Krone, das wahre Diadem der Gotteskindschaft verleihen. Öffne uns die Augen für unseren persönlichen Weg in Dir. Lass uns Deine Spuren in der lebendigen Schöpfung erkennen, so dass wir einstimmen in den Lobgesang Deiner Schöpfung, wenn wir Blumen und Bienen betrachten und uns mitten in der Schönheit des Kosmos erleben. Lehre uns, in der Wahrheit zu leben, die uns von innen her frei macht. Lass uns hingebungsvoll an den Geburtswehen der Schöpfung teilnehmen und uns im Glauben erahnen, dass hinter all dem Dein grosser Plan steht. Lass uns mitten in unserem kleinen Alltag im Blick auf das Kommende hin mitwirken, indem wir dein Programm in unseren Familien, im fairen Wirtschaften, im Lindern der unmittelbaren Not und in der nachhaltigen Pflege der Schöpfung umsetzen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Freund. Amen.

Pace e Bene, euer Beno Kehl

Gemeindeleben

Taufsonntage:

Bitte setzen Sie sich mit dem Pfarramt oder dem Sekretariat in Verbindung.

Kirchenchor: Mittwoch, 20 Uhr

Gospelchor: Donnerstag, 20.15 Uhr

Andacht im Pflegezentrum Grünau:

Andacht im Pflegeheim Rüti:

Alle Andachten fallen vorerst aus.

Bibelgesprächskreis WAS:

Mittwoch, 17. Juni, 16.30 Uhr

Bibelgesprächskreis: Montag, 15. Juni

und 20. Juli, 19.30 Uhr, Sitzungszimmer

Andacht in Littenheid:

Mittwoch, 17. Juni und 29. Juli, 19 Uhr, Kapelle

Lismi-Gruppe: Donnerstag, 2. Juli, 14.00 Uhr, Chilestube (unter Vorbehalt)

Café «Grüezi»: Begegnungsort für Zugewanderte und Einheimische, jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr, Obermattstrasse 2 in Sirmach

Seniorenmittag: Donnerstag, 25. Juni und 30. Juli, 12 Uhr im Pflegezentrum Grünau (unter Vorbehalt)

Jugendkafi «Underground»:

Das Jugendkafi bleibt bis am 8. Juni geschlossen.

Mehr Infos auf unserer Website: www.jugendkafi-underground.ch

Monatswanderung: findet nicht statt

Ferien:

Alexander Zedler: 29. Juni bis 19. Juli

Impressum

Evang.-ref. Kirchgemeinde Sirmach
Sekretariat: Im Hauweg 8
8370 Sirmach, Telefon 071 966 37 13
www.evangel-ref-sirmach.ch